

Aus dem Leben gerissen

Seit einem Schlaganfall liegt Musiker Hary Lin im Burgauer Therapiezentrum. Freunde organisieren ein Benefiz-Konzert [Von Miriam Zissler](#)



Er trat schon mit den Hollies auf

In Augsburg spielte er in der Tanzbar Tabaris, in München im Bayerischen Hof und im Sheraton-Hotel. Gemeinsam mit seinem Bruder Abi ging er auf Tour, trat mit der britischen Poplegende Hollies im Fernsehen („Na siehste“, „Formel 1“, „Fernsehgarten“) auf. Viele Jahre arbeitete er in einem Musikladen, beriet junge Musiker, bevor er sich vor etwa 15 Jahren aus der Show-Welt zurückzog und ausschließlich mit Elisabeth Bauch in ihrer Galerie bei der Komödie zusammenarbeitete.

Sie ist es, die nun gemeinsam mit weiteren Freunden die Initiative ergriff, die Gruppe „Freunde für Hary – in guten wie in schlechten Zeiten!“ gründete. Am heutigen Samstag, 8. Juni, ab 20 Uhr, findet nun die 1. Benefiz-Veranstaltung in ihrer Galerie im Bauerntanzgäßchen 6 statt. **Der Klangtherapeut Jakob Wagensonner wird auftreten, seine Arbeit mit Digeridoos, Gongs und Klangschalen vorstellen.** „An dem Abend werden wir Spenden-Dosen aufstellen. Mit den Einnahmen wollen wir ihm solch eine Klangtherapie finanzieren. Er ist doch Musiker und braucht die Musik“, sagt die Galerieleiterin. Und diese Therapie zahle nicht die Krankenkasse. Alle vier Wochen will der Freundeskreis nun eine Veranstaltung organisieren. Am 6. Juli soll ein Abend mit jiddischen Liedern folgen. Wann Hary Lin das Therapiezentrum Burgau verlassen kann, ist noch ungewiss. Elisabeth Bauch hofft, dass er Weihnachten wieder am Tisch in ihrer Galerie sitzen kann.

